

Presseinformation

3. April 2019

Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

Von der Realität in Kirchberg am Wagram bis zum Fahrrad in Mödling

Heute, Mittwoch, 3. April, wird um 19 Uhr im Gemeindeamt Kirchberg am Wagram die NÖART-Ausstellung „Realität ins Bild bringen“ eröffnet, die bis 21. April Arbeiten von Bettina Beranek, Otto Dix, Edgar Ende, Wolfgang Grinschgl, Alina Kunitsyna, Felix Malnig, Stylianos Schicho, Ragna Sichelschmidt, Loretta Stats, Erich Steininger, Katharina Szepannek, Bernhard Tragut, Brigitte Trieb, Judith Wagner, Bruno Walpoth und Jenny Watson präsentiert. Öffnungszeiten: während der Amtsstunden des Gemeindeamtes (Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr, Montag, Mittwoch und Donnerstag zusätzlich von 13 bis 16 Uhr, Dienstag zusätzlich von 13 bis 19 Uhr). Nähere Informationen bei NÖART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 3. April, lädt das Forum Frohner in Krems/Stein ab 17 Uhr zu einem Fotowalk mit dem Fotografen Sascha Osaka durch die Ausstellung „Fotografie + Malerei im Werk von Adolf Frohner“. Anmeldungen unter e-mail office@kunstmeile.at; nähere Informationen unter 02732/90 80 10, e-mail office@forum-frohner.at und www.forum-frohner.at.

Eine Spezialführung findet heute, Mittwoch, 3. April, auch im Beethovenhaus Baden statt, wo man unter dem Motto „Hinein gehört: Mozart“ ab 18 Uhr auf Musiker der Beethoven Phiharmonie trifft, Ausschnitte ausgewählter Orchesterwerke live hören und Instrumente selbst zum Klingen bringen kann. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630, e-mail shop@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at.

Morgen, Donnerstag, 4. April, wird um 19 Uhr im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien die Ausstellung „TechnoCare“ eröffnet, die Werke österreichischer und internationaler Künstler an der Schnittstelle zwischen ethischen und ästhetischen Fragestellungen zeigt. Zu sehen sind die Arbeiten von Alexa Karolinski, Ingo Niermann, Ines Lechleitner, Alice Chauchat, NEOZOOM, Elisa Giardina Papa, Les Maintenants, Marlies Pöschl, Miriam Coretta Schulte, Axelle Stiefel, Camille Aleña, Marina Sula und Addie Wagenknecht bis 15. Mai.

Presseinformation

Kuratorinnenführungen gibt es an den Freitagen 5. und 19. April jeweils ab 17.30 Uhr sowie am Samstag, 11. Mai, ab 11 und 12.30 Uhr, spezielle Performances am Eröffnungsabend bzw. am Donnerstag, 18. April, ab 19 Uhr. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 11 bis 19 Uhr, Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

In der „galeriekrems“ zeigt der 1933 im Banat geborene Maler und Grafiker Robert Hammerstiel ab morgen, Donnerstag, 4. April, Holzschnitte und Malereien; die Vernissage beginnt um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 16. Juni; Öffnungszeiten: Montag von 12 bis 19 Uhr, Dienstag von 9 bis 16 Uhr, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 12 bis 18 Uhr und Freitag von 12 bis 16 Uhr. Nähere Informationen unter 02732/801-572, e-mail museum@krems.gv.at und www.museumkrems.at.

Morgen, Donnerstag, 4. April, wird auch um 18.30 Uhr im KUNST:WERK in St. Pölten die Ausstellung „Self.I.“ des St. Pöltner Künstlerbundes eröffnet: Hermann F. Fischl, Alois Junek, Elisabeth Kallinger, Evi Leuchtgelb, Mark Rossell, Brigitte Saugstadt und Margareta Weichhart-Antony setzen sich dabei bis 12. Mai mit den Themen Selfie-Phänomen, Selbstporträts und Beschäftigung mit dem eigenen Ich auseinander. Begleitende Workshops für Schulklassen und Erwachsene gibt es am Dienstag, 9. April, und Freitag, 3. Mai, jeweils ab 9 Uhr sowie am Samstag, 13. April, ab 14 Uhr (Voranmeldungen unter 0680/4046453 und e-mail contact@evileuchtgelb.at). Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 16 bis 18.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/36 20 58, e-mail office@stpoeltnerkuenstlerbund.at bzw. kunstwerk@stpoeltnerkuenstlerbund.at und www.stpoeltnerkuenstlerbund.at/kunstwerk.

In der Kunststation Mödling wird morgen, Donnerstag, 4. April, um 19 Uhr eine Ausstellung mit Malerei, Fotografie und Keramik von Mitgliedern des Künstlerbundes Klosterneuburg eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 7. April; Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/256 40 77, e-mail info@mkb.at und www.mkb.at.

Die NöART-Ausstellung „A Matter of Form“ macht als nächstes in der Galerie grenzART in Hollabrunn Station; eröffnet wird am Freitag, 5. April, um 19 Uhr. Gezeigt werden die Arbeiten von Laurent Ajina, Gabriele Fulterer, Christine Scherrer, Soli Kiani, Hannes Mlenek, Kurt Spitaler und Walter Vopava bis 5. Mai. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag

Presseinformation

von 10 bis 12 Uhr (in der Osterwoche vom 14. bis 21. April geschlossen). Nähere Informationen bei der Galerie GrenzART unter 0676/918 54 40, e-mail office@grenzart.org und www.grenzart.org bzw. bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Ebenfalls am Freitag, 5. April, laden der Kunstverein Mistelbach und die Blau-Gelbe Viertelsgalerie um 19 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung „The Line of Being und andere Tagträume“ von Giulio Camagni in das Barockschlössl in Mistelbach; parallel dazu zeigt Herta Kollross im Kabinett eine Auswahl ihrer Werke. Ausstellungsdauer: bis 28. April; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/38 44, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at.

Die Landesgalerie Niederösterreich in Krems lädt am Samstag, 6. April, noch bevor die ersten Kunstwerke in das neue Museum Einzug halten, unter dem Motto „Cross Over – Women’s Art in Time“ zu einem Künstlerinnenfest zu Ehren Renate Bertlmanns, die heuer neben der Landesgalerie auch im Rahmen der Biennale Arte Venedig ausstellen wird. Beginn ist um 17 Uhr; mit dabei sind Felicitas Thun-Hohenstein, Kuratorin des Österreich-Pavillons, und Christian Bauer, künstlerischer Direktor der Landesgalerie Niederösterreich, Keynotes kommen von Brigitte Borchardt-Birbaumer und Stefania Pitscheider-Soraperra. Nähere Informationen bei der Landesgalerie Niederösterreich unter 02732/90 80 10, e-mail office@lgnoe.at und www.lgnoe.at.

Am Samstag, 6. April, werden um 19 Uhr im Lindenhof in Oberndorf bei Raabs gleich zwei Ausstellungen eröffnet: Im Raum für Kunst thematisiert Santiago Sierra in „111 Konstruktionen mit 10 Elementen und 10 Arbeitern“ den Ausverkauf des Körpers und den Umgang mit Lohnarbeit, Armut und Migration. In der Galerie widmen sich Gerti Hopf und Peter Dwořak dem „Eros im Frauenreigen“. Ausstellungsdauer: jeweils bis 12. Mai; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0699/18 11 92 20, e-mail presse@galerien-thayaland.at und www.galerien-thayaland.at.

Im Ursin Haus in Langenlois wird am Samstag, 6. April, um 16 Uhr die Ausstellung „Spurensuche“ von Walter Maringer eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten des 1952 in Tulln geborenen und in Kirchberg am Wagram lebenden Künstlers, dessen bevorzugte Technik Kaseintempera auf Leinwand ist, bis 30. Juni. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Ursin Haus unter 02734/20 00-0, e-mail info@ursinhaus.at und www.ursinhaus.at.

Presseinformation

Im Gasthof Riedmühle in Karlstein eröffnet Landesrat Ludwig Schleritzko am Samstag, 6. April, um 18 Uhr das Elektromuseum, in dem Reinhard Bentz durch die Anfänge der Stromversorgung im Waldviertel führt. Nähere Informationen unter 0650/0284 43 01 bzw. 0664/157 51 54, Karlheinz Piringer, und www.thayatalfreunde.at.

Bereits um 15 Uhr nimmt Landesrat Ludwig Schleritzko am Samstag, 6. April, im Kunstmuseum Waldviertel in Schrems die offizielle Eröffnung der seit 23. März laufenden Jahresausstellung „Glückliche Räume“ vor. Zum zehnjährigen Bestehen des Hauses befasst sich die Jubiläumsschau mit der Frage, wie Lebensräume gestaltet sind, damit man sich in ihnen wohl und glücklich fühlt. Möbel, Teppiche, Bilder, Porzellan, Poesie und Filme von Makis und Heide Warlamis schaffen dabei kreative Wohnszenarien und Wohlfühlräume, in denen die Besucher auch zum Mittag und Ausprobieren eingeladen sind. Ausstellungsdauer: bis 12. Jänner 2020; Öffnungszeiten bis Juni und im September jeweils Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr, im Juli und August täglich von 10 bis 18 Uhr sowie von Oktober bis Jänner jeweils Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstmuseum Waldviertel unter 02853/728 88-0, e-mail info@daskunstmuseum.at und www.daskunstmuseum.at.

Ebenfalls am Samstag, 6. April, lädt Anita Witek ab 16.30 Uhr zum Abschluss ihrer aktuellen Ausstellung im Kunstraum Weikendorf zu einem „Picknick mit Mondstrudel und Aktion“ in der raumgreifenden Installation „Full Moon“. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur - Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich unter 02742/90 05-13245, Matthäus Maier, e-mail matthaeus.maier@noel.gv.at bzw. publicart@noel.gv.at und www.publicart.at.

Auf der Schallaburg wird im Rahmen der aktuellen Ausstellung „Der Hände Werk“ am Samstag, 6., und Sonntag, 7. April, jeweils von 9 bis 17.30 Uhr die erste „Handwerkstatt“ abgehalten, bei der jedes erste Wochenende im Monat Handwerker zum Mitarbeiten eingeladen sind. Zum Start der Reihe geht es um das Thema „Tunen – Nähen – Reparieren“. Nähere Informationen bei der Schallaburg unter 02754/63 17, e-mail office@schallaburg.at und www.schallaburg.at.

Im MAMUZ Museum Asparn an der Zaya wird am Samstag, 6., und Sonntag, 7. April, jeweils von 10 bis 17 Uhr das Aktivwochenende „Mittelalter – Leben, Alltag, Handwerk“ veranstaltet. Nähere Informationen unter 02577/841 80, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Presseinformation

Am Sonntag, 7. April, führen die Ästhetik-Forscherin Monika Leisch-Kiesel und Direktor Florian Steininger im Rahmen von „Kunst, Kaffee & Kipferl“ ab 10.30 Uhr durch die aktuelle Ausstellung „Hans Op de Beeck: The Cliff“ in der Kunsthalle Krems. Anmeldungen unter office@kunstmeile.at; nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

Im Karikaturmuseum Krems wiederum steht am Sonntag, 7. April, ab 14 Uhr eine Familienführung mit faszinierenden und amüsanten Geschichten zu den Bildern in den aktuellen Ausstellungen auf dem Programm. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 20, e-mail office@karikaturmuseum.at und www.karikaturmuseum.at.

Das Museum Niederösterreich in St. Pölten lädt am Sonntag, 7. April, wieder zu einem „Sonntag im Museum“, bei dem unter dem Motto „Stechen & Schützen“ ab 13 Uhr die Kreativprogramme „Igel basteln“ (im Haus für Natur) und „Schilder gestalten“ (in Haus der Geschichte) sowie ab 15.30 Uhr das Mikrolabor „Angriff & Abwehr – mit den Waffen der Natur“ im Mittelpunkt stehen. Nähere Informationen unter 02742/920 80 90-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Am Sonntag, 7. April, wird auch um 10 Uhr im Eisenbahnmuseum Strasshof die Sommersaison eröffnet. Auf dem Programm stehen dabei u. a. Führerstands-Mitfahrten auf den in Betrieb stehenden Dampflok, voller Betrieb im Modellland und Führungen. Öffnungszeiten bis 26. Oktober: Dienstag bis Sonntag bzw. an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Eisenbahnmuseum Strasshof unter 02287/30 27-11, e-mail office@eisenbahnmuseum-heizhaus.com und www.eisenbahnmuseum-heizhaus.com.

Bis Samstag, 20. April, läuft noch im „kunstraumarcade“ in Mödling die Ausstellung „Geschichte zwischen Welten“ mit Arbeiten von Ruth Brauner und Desislava Unger. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr; nähere Informationen beim „kunstraumarcade“ Mödling unter 02236/86 04 57 und 0664/7675143, e-mail arcade@artprint.at und www.kunstraumarcade.at.

Noch bis Donnerstag, 25. April, ist in der Wirtschaftskammer Mödling zu deren Öffnungszeiten die Ausstellung „Wege zur Gleichberechtigung - keine Hürde ist zu hoch, kein Weg zu weit ...“ zum Internationalen Frauentag mit Arbeiten von Franz Bueb, Elisabeth Bunka-Peklar, Reinhard Fuchs, Sigrid Löwenpapst und Lilly Sander zu sehen. Nähere Informationen bei der Bezirksstelle Mödling unter 02236/221 96 und e-mail moedling@wknoe.at bzw. bunkapeklar@gmx.at.

Presseinformation

Im Essinger-Haus in Mödling wiederum herrscht noch bis Sonntag, 19. Mai, die „Idylle“: Die gleichnamige Ausstellung präsentiert Ölbilder von Hans Essinger sowie Werke von Alfredo Barsuglia und Sahar Zukerman im räumlichen Spannungsfeld zwischen Malerei und Installation. Öffnungszeiten: am ersten und letzten Wochenende jedes Monats jeweils Freitag von 17 bis 20 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 16 bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim Essingers Art Club unter 0664/308 60 07, e-mail info@essingersartclub.at und www.essingersartclub.at.

Schließlich haben im Museum Mödling im Thonetschlössl noch bis Sonntag, 2. Juni, die Ausstellung „Adalbert Kowatschitsch - Unser Dechant und seine Zeit“ und bis Sonntag, 30. Juni, die Schau „Traum von Geschwindigkeit und Unabhängigkeit – Das Fahrrad“ geöffnet. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9 bis 13 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@tele2.at und www.museum-moedling.at.